



SWERO

Weisstanne

Unser heimischer Klimabaum



WEISSTANNE – ABIES ALBA

Anwendung als thermisch behandelte Terrasse



Resistenz-
klasse
1

Thermotanne

D4 - beidseitig gebürstet



| HOLZART | PROFIL | DIMENSION (MM) | LÄNGEN (MM) | QUALITÄT | ANWENDUNG | BEFESTIGUNG | VPE | PALETTENGRÖSSE |
|-------------|-------------------------|----------------|---------------|-----------------|--------------|--|---------|----------------|
| Thermotanne | D4 beidseitig gebürstet | 33x182/222/262 | 2.000 - 5.000 | Haus-sortierung | Außenbereich | Sichtbare Verschraubung oder Dila-Clip | 1 Stück | 80 Stk. |



Der Rohstoff

Die SWERO-RUSTIKA-Diele wird aus Weisstannen-Starkhölzern im Allgäu, Vorarlberg und im Schwarzwald gesägt. Kurze Wege und hohe regionale Wertschöpfung zeichnen den Rohstoff aus. Es überwiegen im von uns verwendeten Stammbereich gesund verwachsene große Äste. Dadurch eignet sich dieser Rohstoff in idealer Weise für den Einsatz als breites Terrassenbrett. Die Breite der Diele von bis zu 262mm ist am Markt für massives Terrassenholz einzigartig.



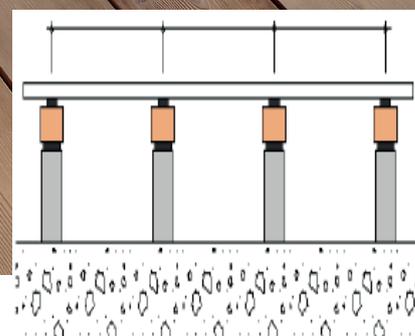
Die Ökologie und Ökonomie

Die Weisstanne ist die größte heimische Nadelbaumart und kann bis zu 600 Jahre alt werden. Ihre Pfahlwurzel schließt den Waldboden vertikal auf und erhöht somit auch die Vitalität von flacher wurzelnden Baumarten in Nachbarschaft zur Weisstanne. Als Schattenbaum ist sie ideal geeignet als Baumart im Mischwald. Den Herausforderungen des Klimawandels können mitteleuropäische Wälder nur in sinnvoll vergesellschafteten Mischbeständen trotzen. Die Weisstanne ist ökologisch wertvoll und ökonomisch gut nutzbar. So wird ein Terrassenbrett aus langlebiger thermisch modifizierter heimischer Weisstanne für den im Sinne einer intakten Natur und einer regionalen Wertschöpfung denkenden und handelnden Kunden eine rationale Wahl.



Die thermische Behandlung

Ebenso einzigartig ist die thermische Modifizierung dieser Weisstanne bei 225 C° Spitzentemperatur. Dadurch wird eine zertifizierte Dauerhaftigkeitsklasse 1 auf jedem Prüfmuster erreicht, geprüft am Institut für Holzbiologie und Holzprodukte der Universität Göttingen.



Die Verarbeitung und Verlegung

Kalibrierung, Hobelung und oszillierendes beidseitiges Bürsten stellen eine möglichst Ressourcen schonende Ausbeute sicher. Das beidseitige Bürsten erlaubt dem Anwender je nach Einsatzzweck die Installation der rechten oder linken Dielenseite als Sicht- oder Gebrauchsseite. Beispielsweise empfiehlt es sich bei einem Terrassenbrett die linke Dielenseite (=Baumaußenseite) nach oben zu drehen. Diese kann zwar mehr Risse aufweisen als die dem Kern zugewandte „rechte“ Dielenseite, diese haben jedoch keinen Einfluss auf die Dauerhaftigkeit. Dafür ist die linke Brettseite deutlich weniger anfällig gegenüber Abschieferungen. Wird die Diele im nicht bewitterten Bereich verwendet, kann der Anwender die aus seiner Sicht schönere Seite als Sichtseite verwenden. Stärke und Breite der Dielen erlauben ein maximales Unterkonstruktions-Achsmaß von 1.000 mm. Wir empfehlen eine sichtbare Verschraubung mit 5 x 80/90 mm Schrauben aus Edelstahl. Die grundsätzlichen Verlegerichtlinien für Holzterrassendielen sind zu beachten und im Download-Bereich (Katalog) auf www.swero.de zu finden.

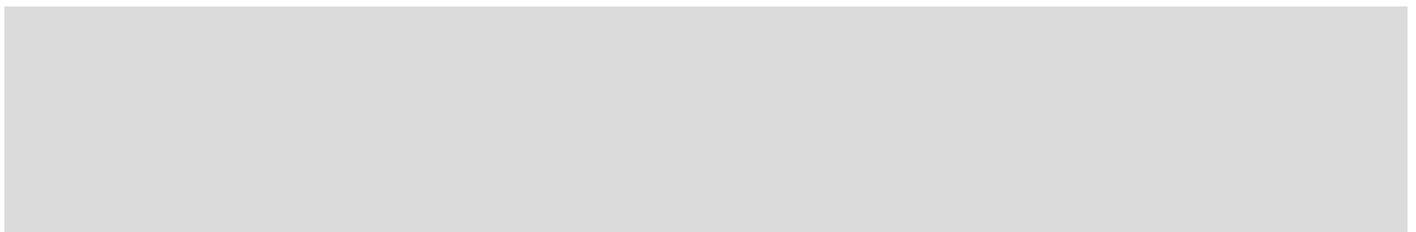


Sortierung

Auf allgemein bekannte Sortierkriterien hinsichtlich Astgrößen, Rissen, Ausfallästen und sonstigen sog. "Holzfehlern" verzichten wir. Bei der RUSTIKA stehen Gebrauchstauglichkeit, Dauerhaftigkeit und natürliche Ästhetik im Vordergrund. Holz darf Holz sein und bleiben. Für den individuellen Geschmack als Manko empfundene Details können mittels Schleifpapier oder Nachkappung in den gewünschten Anspruch gebracht werden. Dielen welche für den Terrassenzweck nicht gebrauchstauglich sind (sehr große Astlöcher, beidseitige durchgehende Kernrisse...) werden vor Kalibrierung einer anderen Verwendung zugeführt (Dekorative Altholzoptik, Wandpaneele, Massivparkett, Saunapaneele...). Die überwiegend 5.000 mm langen Dielen geben für die meisten Terrassengeometrien den passenden Rohstoff her, auch dann wenn Auskappungen vorgenommen werden müssen.



Händlerstempel:



SWERO GMBH & CO. KG
Hiltensweiler 4/2
88239 Wangen im Allgäu
Fon: 07528/975388 / Fax: 07528/975389
Mail: info@swero.de / WEB: www.swero.de